

Dr.med. Ursula Davatz, Prof. Dr.med. Luc Ciompi

7.3.2024

Vulnerabilität - Erziehung - Krankheit

[Audio](#)

[00:00:05.260] - Dr.med. Ursula Davatz

Lieber Luc, ich möchte dich ganz herzlich willkommen heißen zu unserem Gespräch.

[00:00:11.200] - Dr.med. Ursula Davatz

Bis jetzt haben wir schon drei Gespräche geführt.

[00:00:13.900] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich habe immer Dir Fragen gestellt und du hast mir geantwortet.

[00:00:19.900] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann hast du den Vorschlag gehabt, jetzt frage ich dich einmal, du fragst mich einmal.

[00:00:25.780] - Dr.med. Ursula Davatz

Diesen Vorschlag habe ich sehr schön gefunden und ich habe mich riesig gefreut auf unsere Sitzung, dass du jetzt mir deine Fragen stellst.

[00:00:35.890] - Dr.med. Ursula Davatz

Also ich gebe dir das Wort für die Fragen.

[00:00:39.220] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Okay, Danke, Ursula. Also, es freut mich ja auch nicht. Ich bin jetzt effektiv, glaube ich, zum vierten Mal hier in deiner Praxis.

[00:00:47.710] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Das ist schön, dass ich jetzt einmal die Fragen stellen darf, nicht?

[00:00:52.690] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Ich finde, wir fangen gerade an, nicht?

[00:00:55.510] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Ich habe mir ein paar Fragen so überlegt und meine erste Frage ist: Wieso bist du Psychiaterin geworden?

[00:01:05.020] - Dr.med. Ursula Davatz

Ah, okay.

[00:01:06.790] - Dr.med. Ursula Davatz

Meine Eltern waren sehr an Carl Gustav Jung interessiert.

[00:01:13.540] - Dr.med. Ursula Davatz

Die haben auch einige Bücher gelesen.

[00:01:17.140] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich habe dann mit 18, so ungefähr, habe ich auch verschiedene Bücher von Carl Gustav Jung gelesen.

[00:01:23.860] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Welches? Ich habe nämlich in diesem Alter auch Carl Gustav Jung gelesen.

[00:01:29.350] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich weiß es nicht mehr, welches es war.

[00:01:32.530] - Dr.med. Ursula Davatz

Wir hatten eine ganze Reihe von Carl Gustav Jung Büchern.

[00:01:38.260] - Dr.med. Ursula Davatz

Es wurde immer von Carl Gustav Jung gesprochen.

[00:01:41.110] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich wollte ursprünglich Tiermedizin, dann Tierpsychologie und dann Menschen-Psychiatrie studieren.

[00:01:49.930] - Dr.med. Ursula Davatz

So bin ich ins Medizinstudium eingestiegen, immer mit der Haltung: Ich will dann mal Psychiatrie machen.

[00:01:58.150] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich habe sogar die Tochter von Carl Gustav Jung, die Gret Baumann-Jung kennengelernt.

[00:02:02.770] - Dr.med. Ursula Davatz

Die hat Astrologie gemacht. Also ich habe ein Horoskop von ihr.

[00:02:13.540] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Stimmt es?

[00:02:18.160] - Dr.med. Ursula Davatz

Wie das mit den Horoskopen ist. Es hat einige interessante Dinge, die zutreffen und man beginnt natürlich dann darüber nach zu studieren.

[00:02:27.580] - Dr.med. Ursula Davatz

Ja, ich habe es interessant gefunden.

[00:02:29.110] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Hat sie gesagt, dass du eine Psychiaterin und Familientherapeutin, ADHS/ADS Spezialistin sein wirst?

[00:02:40.480] - Dr.med. Ursula Davatz

Nein, das hat sie nicht gesagt.

[00:02:40.930] - Dr.med. Ursula Davatz

Als ich zur Tür reinkam, hat sie gesagt: Ach, es stimmt etwas nicht mit dem Horoskop.

[00:02:47.320] - Dr.med. Ursula Davatz

So wie sie es ausgerechnet hat, wäre ich ein Doppelzwilling gewesen.

[00:02:53.020] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann hat sie gesagt: Nein, das stimmt nicht. Ich habe nicht das Erscheinungsbild eines Doppelzwillings. Ich bin Stier im Aszendent.

[00:03:02.040] - Dr.med. Ursula Davatz

Schon etwas anderes.

[00:03:04.660] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Interessant.

[00:03:04.930] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Du bist auf die Psychiatrie via Carl Gustav Jung gekommen.

[00:03:12.700] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Zwischen Carl Gustav Jung und der späteren Psychiatrie ist noch allerhand sicher passiert.

[00:03:19.150] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Hast du diesen Berufsweg nie in Frage gestellt?

[00:03:24.790] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Bist du da geradlinig auf einen bestimmten Fokus zu gegangen, oder wie war das?

[00:03:35.440] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich habe ihn nie in Frage gestellt.

[00:03:38.800] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich habe, als ich in Lausanne war, als Assistenzärztin, wo ich dich ja kennengelernt habe, habe ich Sigmund Freud gelesen.

[00:03:49.240] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich weiß auch nicht mehr, welches Buch.

[00:03:52.420] - Dr.med. Ursula Davatz

Da habe ich das gelesen, da habe ich gedacht: es ist alles schön logisch, aber das Leben ist nicht so.

[00:04:00.400] - Dr.med. Ursula Davatz

Es trifft nicht zu.

[00:04:02.110] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Ja.

[00:04:02.530] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann habe ich in Lausanne ein Jahr gemacht, dann Innere Medizin, und dann bin ich in die USA.

[00:04:09.070] - Dr.med. Ursula Davatz

In den USA habe ich die Ausbildung als Psychiaterin gemacht.

[00:04:13.060] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

In Lausanne, Verzeihung, wenn ich dich unterbreche, in Lausanne, das war auch Psychiatrie?

[00:04:21.880] - Dr.med. Ursula Davatz

Ja, ja, klar. Klar.

[00:04:23.020] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Du hast einfach in Lausanne angefangen und dann in den USA weitergefahren.

[00:04:28.870] - Dr.med. Ursula Davatz

Als ich in die Psychiatrie eingestiegen bin, wollte ich immer schon mich mit Schizophrenie befassen.

[00:04:37.120] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Wieso?

[00:04:38.200] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich fand es die interessanteste Krankheit.

[00:04:41.020] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Ja, das finde ich und offenbar du auch.

[00:04:45.190] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Noch heute. Es ist nicht selbstverständlich.

[00:04:49.690] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Die meisten, die in die Psychiatrie gehen, die gehen nicht in die Schizophrenie.

[00:04:54.700] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Könntest du da etwas darüber sagen, was dich da fasziniert hat?

[00:05:01.660] - Dr.med. Ursula Davatz

Mein Vater war Ingenieur. Ingenieure lösen gerne Probleme.

[00:05:07.940] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich habe immer gerne Probleme gelöst.

[00:05:11.690] - Dr.med. Ursula Davatz

Irgendwie hatte ich die Affinität zu der Schizophrenie Krankheit.

[00:05:17.270] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich wollte die besser verstehen lernen.

[00:05:20.690] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann habe ich mich umgeschaut.

[00:05:23.120] - Dr.med. Ursula Davatz

Dr.med. Christian Müller, der Nervenarzt galt als Schizophrenie Spezialist.

[00:05:28.820] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann habe ich gedacht okay, dann gehe ich nach Lausanne.

[00:05:31.730] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Deshalb bist du nach Lausanne gegangen.

[00:05:34.370] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Wollen wir das vielleicht noch etwas zeitlich fixieren? Wann war denn das?

[00:05:40.220] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich muss gerade studieren.

[00:05:42.020] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Ende der 1960er, Anfang der 1970er Jahre.

[00:05:44.840] - Dr.med. Ursula Davatz

1971.

[00:05:46.010] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Ich habe dort seinerzeit die Enquête de Lausanne geleitet, das ist ein großes Forschungsprogramm.

[00:05:57.380] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Ich habe angefangen, die Sozialpsychiatrie dort aufzubauen.

[00:06:03.320] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Dort haben wir uns kennengelernt.

[00:06:05.750] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Anfangs der 1970er Jahre.

[00:06:08.390] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Eine Frage, um noch etwas tiefer hier zu bohren.

[00:06:18.710] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Du gingst nach Lausanne, offenbar wegen Dr.med. Christian Müller.

[00:06:22.460] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Es ist überhaupt nicht selbstverständlich, dass eine Deutschschweizerin nach Lausanne kam.

[00:06:28.940] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Es besteht ein Graben nach meiner Meinung. Wie hast du den überwunden?

[00:06:39.170] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Bist du einfach weg Dr.med. Christian Müller nach Lausanne gegangen?

[00:06:43.880] - Dr.med. Ursula Davatz

Ja.

[00:06:44.150] - Dr.med. Ursula Davatz

In Lausanne war Dr. Calanca.

[00:06:46.010] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Ja.

[00:06:46.790] - Dr.med. Ursula Davatz

Dr. Clanca hat mir dann Dingleton Hospital in Melrose angegeben.

[00:06:49.550] - Dr.med. Ursula Davatz

Die therapeutische Gemeinschaft in Melrose, Schottland.

[00:06:55.700] - Dr.med. Ursula Davatz

Dort habe ich einen Besuch gemacht.

[00:06:59.060] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich wollte ich dort drei Monate so einen Stage machen, in Melrose in Schottland.

[00:07:11.450] - Dr.med. Ursula Davatz

Als ich dort war, ging ein Arzt weg. Dann habe ich eine Stelle bekommen.

[00:07:16.070] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann habe ich neun Monate am Dingleton Hospital in Melros von Maxwell Jones gearbeitet.

[00:07:22.460] - Dr.med. Ursula Davatz

Er war nicht mehr dort. Das war sehr interessant.

[00:07:26.000] - Dr.med. Ursula Davatz

Dort habe ich dann jemanden kennengelernt, der Kontakt hatte mit den USA.

[00:07:33.020] - Dr.med. Ursula Davatz

So habe ich dann nach meinen zwei Jahren Innere Medizin, in Samedan im Engadin, bin ich dann in ein Staatsspital in die USA gegangen.

[00:07:49.100] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Maxwell Jones ist natürlich ein großer Name, damals gewesen.

[00:07:56.630] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Heute ist er vielleicht nicht mehr so bekannt.

[00:08:00.170] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Das war den Pionier der therapeutischen Gemeinschaft.

[00:08:03.560] - Dr.med. Ursula Davatz

Richtig.

[00:08:04.310] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Zum Beispiel im Psychiatriespital Schlösschen, war damals Dr.med. Edgar Heim, später Co-Direktor in Bern.

[00:08:19.970] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Dr.med. Edgar Heim war dort Chef in den 1960er Jahren und hat Maxwell Jones mehrfach eingeladen und selber eine therapeutische Gemeinschaft dort aufgebaut.

[00:08:32.150] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Das nur nebenbei.

[00:08:34.250] - Dr.med. Ursula Davatz

Interessant.

[00:08:35.060] - Dr.med. Ursula Davatz

In den USA habe ich zwei Jahre an einem Staatsspital Psychiatrie gemacht.

[00:08:45.230] - Dr.med. Ursula Davatz

Auf einer Abteilung für Jugendliche, Adoleszente, habe ich meinem Lehrer gesagt, ich will eine Multiple Family Therapie machen.

[00:09:01.640] - Dr.med. Ursula Davatz

Das heißt Mehr-Familientherapie.

[00:09:04.910] - Dr.med. Ursula Davatz

Er hat gesagt okay, mach.

[00:09:07.070] - Dr.med. Ursula Davatz

In der ersten Stunde ist er mit rein gesessen, und nachher hat er mich allein gelassen.

[00:09:11.450] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann habe ich gesagt, jetzt brauche ich Ausbildung.

[00:09:15.320] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich habe rum geschaut, was es gibt. Dann war da das Ackermann Institut von New York.

[00:09:20.660] - Dr.med. Ursula Davatz

Die haben einmal im Monat zwei Tage übers Wochenende eine Ausbildung angeboten.

[00:09:28.190] - Dr.med. Ursula Davatz

Dort habe ich Murray Bowen kennengelernt.

[00:09:32.720] - Dr.med. Ursula Davatz

Der hat auch mal ein Wochenende gemacht.

[00:09:35.840] - Dr.med. Ursula Davatz

Diese Theorie, die er gebracht hat, hat mich sehr beeindruckt.

[00:09:40.670] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich habe gesagt, zu dem will ich, der ist gut.

[00:09:43.280] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich habe mich bei Murray Bowen gemeldet und habe dann dort ein Fellowship Programm bekommen von zwei Jahren.

[00:09:51.710] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich bin ein Jahr länger geblieben.

[00:09:55.400] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich kam zurück in die Schweiz, in den Kanton Aargau, meinen Heimat Kanton.

[00:10:00.560] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich hatte in den USA Kontakt mit Dr. Maxwell Jones.

[00:10:01.070] - Dr.med. Ursula Davatz

Dr. Maxwell Jones hat mich gefragt: Weisst du nicht irgendein Spital, an dem ich meine Theorie bringen könnte.

[00:10:12.110] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich habe in Königsfelden gefragt.

[00:10:13.430] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann kam Dr. Maxwell Jones nach Königsfelden.

[00:10:18.410] - Dr.med. Ursula Davatz

Er konnte kein Deutsch, kein Schweizerdeutsch.

[00:10:23.030] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Ich habe ihn auch etwas kennengelernt, hier in der Schweiz.

[00:10:27.860] - Dr.med. Ursula Davatz

Dr. Maxwell Jones hat sehr gut beobachtet und geschaut. Die Gruppendynamik gesehen und konnte dann sagen, wie der Gruppenprozess läuft.

[00:10:41.120] - Dr.med. Ursula Davatz

Dr. Maxwell Jones ging dann noch zu Dr.med. Edgar Heim ins Schlössli.

[00:10:41.510] - Dr.med. Ursula Davatz

Dort war ich glaube ich sogar auch dabei.

[00:10:49.070] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Fein, das sind genau die Dinge, die ich dich auch fragen wollte.

[00:10:55.940] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Du hast von Multiple Family Therapy gesprochen.

[00:11:07.430] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Ich meine zu wissen was eine eine Familientherapie ist.

[00:11:12.020] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Ich habe selber solche gemacht. Multiple Family ist mir nicht klar.

[00:11:16.100] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Wieso hast du dich überhaupt für Familiendynamik und Familientherapie interessiert?

[00:11:26.750] - Dr.med. Ursula Davatz

Als ich auf dieser adoleszenten Abteilung war, in Detroit, St. Elizabeth's Hospital in Michigan haben wir mehrere schizophrene Jugendliche gehabt.

[00:11:57.260] - Dr.med. Ursula Davatz

In der Weiterbildung wurde mal Multiple Family Therapy vorgestellt.

[00:12:04.910] - Dr.med. Ursula Davatz

Das hat mich das fasziniert.

[00:12:07.700] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich habe gesagt: ich will so eine Gruppe machen.

[00:12:10.070] - Dr.med. Ursula Davatz

Wir hatten drei Elternpaare und je einen schizophrenen Patienten dabei.

[00:12:16.460] - Dr.med. Ursula Davatz

Die ganze Gruppe habe ich dann geleitet.

[00:12:20.600] - Dr.med. Ursula Davatz

Mein Oberarzt war nur einmal dabei und dann hat er mich allein gelassen.

[00:12:28.760] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich habe gesagt, jetzt brauche ich unbedingt mehr Ausbildung.

[00:12:33.470] - Dr.med. Ursula Davatz

So habe ich dann mitgemacht am Ackermann Institut.

[00:12:39.520] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Mir ist noch immer nicht klar, was eine multiple Familientherapie ist.

[00:12:44.740] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Eine Familie, das ist gut und recht, schon sehr komplex, aber mehrere Familien?

[00:12:49.510] - Dr.med. Ursula Davatz

Es sind drei Elternpaare, also Vater und Mutter, drei Paare und immer das schizophrene Kind dabei.

[00:13:00.160] - Dr.med. Ursula Davatz

Die hat man alle gleichzeitig im Raum.

[00:13:04.330] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Mit derselben diagnostischen Gruppe.

[00:13:07.090] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Das war damals sehr inn, als Idee, dass die Familienbeziehungen innerhalb von Familien, die psychotische schizophrene Kinder haben, gewisse Störungen aufweisen.

[00:13:28.120] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Gewisse gemeinsame Störungen. Kommunikationsstörungen, double bind.

[00:13:38.020] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Dass man dann auf die Idee kommt, solche Familien, drei zum Beispiel zusammen zu nehmen, das leuchtet mir ein, aber mir war das nicht etwas geläufiges ist.

[00:13:59.140] - Dr.med. Ursula Davatz

Murray Bowen in Washington D.C. war mein Lehrer.

[00:14:08.800] - Dr.med. Ursula Davatz

Zuerst Ackermann und dann Murray Bowen.

[00:14:13.750] - Dr.med. Ursula Davatz

Murray Bowen hat am NIMH Eltern und ihre schizophrenen Kinder über ein Jahr oder anderthalb Jahre hospitalisiert und beobachtet.

[00:14:30.340] - Dr.med. Ursula Davatz

Zudem bin ich dann eben gegangen.

[00:14:33.040] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Willst du vielleicht ganz kurz charakterisieren, was das Konzept von Murray Bowen war?

[00:14:45.710] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Die Grundidee.

[00:14:47.180] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Grundidee ist, dass die Familie mit dem Schizophrenie Kranken zusammen ein Organismus ist. Die anderen Kinder natürlich auch.

[00:15:01.520] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Ein System ist, ein Kommunikationssystem.

[00:15:11.060] - Dr.med. Ursula Davatz

Ein emotionales System, funktionales System.

[00:15:14.330] - Dr.med. Ursula Davatz

Deshalb nicht beim kränksten Mitglied ansetzen, sondern dass man bei den Stärkeren ansetzt, das wären die Eltern.

[00:15:26.270] - Dr.med. Ursula Davatz

Dass man bei den Eltern Veränderungen macht, damit sich diese dann auch auf den Patienten auswirken.

[00:15:33.410] - Dr.med. Ursula Davatz

Virginia Satir und andere haben mit beobachtet, wenn diese Familien Sitzungen stattgefunden haben.

[00:15:42.680] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Das war damals sehr Mode, hinter einem Einwegspiegel Therapien zu beobachten, eine äußere Beobachtergruppe.

[00:15:59.420] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Mara Selvini Palazzoli aus Mailand hat das erfunden.

[00:16:09.470] - Dr.med. Ursula Davatz

Mara Selvini Palazzoli ist damals auch in die USA gekommen. Ich habe sie auch erlebt.

[00:16:13.070] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Zurück zum Konzept von Murray Bowen.

[00:16:18.170] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Du sagst, Murray Bowen setzt bei den Eltern an. Das leuchtet ein, die sind dominanter als ein Kind.

[00:16:28.010] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Hat Murray Bowen beim Verhalten der Eltern irgendwelche Probleme identifiziert?

[00:16:39.680] - Dr.med. Ursula Davatz

Ja, Murray Bowen hat die enge symbiotische Beziehung zwischen Mutter und schizophrenem Kind angeschaut. Haben andere auch schon gemacht.

[00:16:50.900] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann hat er die Dreiecksbeziehung angeschaut und gesagt: in diesen Schizophrenie Familien läuft eine pathologische, eine konflikthafte Beziehung ab zwischen den Eltern und das wird auf das Kind übertragen.

[00:17:12.620] - Dr.med. Ursula Davatz

Das Kind wird trianguliert in der Paarbeziehung, in der dysfunktionalen Paarbeziehung.

[00:17:19.220] - Dr.med. Ursula Davatz

Murray Bowen hat auch gesagt: man kann einen Konflikt nie lösen, wenn man über eine dritte Person geht. Der Konflikt muss immer in der Zweierbeziehung gelöst werden.

[00:17:31.130] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Ich finde das sehr interessant.

[00:17:37.040] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Meine Frage ist jetzt: ist da nicht quasi versteckt drin, eine Art von Schuldzuweisung? Die Eltern sind schuld an der Schizophrenie des Kindes?

[00:18:03.770] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Frieda Fromm-Reichmann, hat von der schizophrenogenen Mutter gesprochen. Das hat ja nachher vor allem in den USA, Europa sehr viel Widerstand geweckt gegen die ganzen Familientherapien.

[00:18:22.550] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Die Eltern wollten natürlich nicht schuld sein. Dann hat man sich von dieser Schuldzuweisung gelöst.

[00:18:30.770] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Wie siehst du das?

[00:18:32.330] - Dr.med. Ursula Davatz

In diese Kritik läuft die Familientherapie immer wieder rein.

[00:18:37.040] - Dr.med. Ursula Davatz

Frieda Fromm-Reichmann: I never promised you a rose garden.

[00:18:39.200] - Dr.med. Ursula Davatz

Frieda Fromm-Reichmann hat von der schizophrenogenen Mutter geredet.

[00:18:44.450] - Dr.med. Ursula Davatz

Murray Bowen hat nicht von einer schizophrenogenen Mutter, sondern einer dysfunktionalen Beziehung gesprochen.

[00:18:52.250] - Dr.med. Ursula Davatz

Das Konzept der Schuld ist aus meiner Sicht ein religiöses Konzept.

[00:18:58.130] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich operiere nie mit Schuld.

[00:19:00.980] - Dr.med. Ursula Davatz

In der Ballistik, wenn ein Pendel das andere anschlägt, ist das schuld?

[00:19:06.350] - Dr.med. Ursula Davatz

Das ist einfach eine Wirkung, eine Reaktion und vielleicht Gegenreaktion.

[00:19:12.350] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich wurde mit dem häufig konfrontiert.

[00:19:15.680] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich musste mich dann immer wehren und sagen Nein, es geht nicht um Schuldzuweisung.

[00:19:21.290] - Dr.med. Ursula Davatz

Schuld ist kein therapeutisches Konzept.

[00:19:25.310] - Dr.med. Ursula Davatz

Es geht um Reaktion, Interaktion, Balance zwischen den Kräften usw.

[00:19:32.120] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich habe versucht es sehr neutral darzustellen, so wie ein Ingenieur.

[00:19:38.660] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Das ist ein Kernpunkt, zumindest für die Schizophrenie-Familien Behandlung.

[00:19:51.600] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Diese Probleme zwischen den Eltern, was macht man damit?

[00:20:11.130] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich bringe noch ein anderes Konzept von Theodore Litz: Pseudomutuality, Pseudoeinigkeit.

[00:20:24.120] - Dr.med. Ursula Davatz

Gregory Bateson hat von Double Bind geredet.

[00:20:52.260] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Was macht man mit dieser Problematik zwischen den Eltern?

[00:21:00.870] - Dr.med. Ursula Davatz

Ganz einfach gesagt, muss man die Unterschiede zwischen den Eltern herausarbeiten.

[00:21:09.630] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Eltern haben die Tendenz, die Unterschiede zu leugnen.

[00:21:13.050] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Das ist die Pseudomutuality.

[00:21:16.110] - Dr.med. Ursula Davatz

Man muss auf beiden Seiten die Unterschiede herausholen.

[00:21:21.360] - Dr.med. Ursula Davatz

Was will die Mutter, was will der Vater, was sind die Unterschiede? Woher kommen sie?

[00:21:26.400] - Dr.med. Ursula Davatz

Man muss den Konflikt an das Tageslicht holen und dann schauen, wie geht es weiter?

[00:21:33.120] - Dr.med. Ursula Davatz

Es geht nicht darum, dass die zusammenbleiben.

[00:21:35.880] - Dr.med. Ursula Davatz

Viele der Eltern, die ich kenne, von Schizophrenen, die haben irgendwann mal geschieden.

[00:21:49.380] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Ist das eine Lösung?

[00:21:49.800] - Dr.med. Ursula Davatz

Es gibt die Untersuchung von Prof. Dr. Guy Bodenmann, der Psychologieprofessor, früher in Freiburg, jetzt in Zürich.

[00:21:57.840] - Dr.med. Ursula Davatz

Prof. Dr. Guy Bodenmann hat Untersuchungen an Familien gemacht.

[00:22:01.500] - Dr.med. Ursula Davatz

Das Beste ist, wenn die Eltern gut miteinander auskommen, dann geht es den Kindern am besten.

[00:22:06.810] - Dr.med. Ursula Davatz

Das Schlimmste ist, wenn die Eltern zusammenbleiben und so tun, als ob sie auskommen, aber nicht zusammen auskommen.

[00:22:13.140] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann ist Scheidung besser.

[00:22:15.900] - Dr.med. Ursula Davatz

Das sage ich auch den Leuten, wenn es soweit ist.

[00:22:19.440] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Ein ganz wichtiger Punkt.

[00:22:45.930] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Ich habe jetzt noch eine Frage.

[00:22:48.660] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Ich kenne das Mehrgenerationenkonzept.

[00:22:53.790] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Die Eltern sind selber schon gefangen, in irgendeiner bestimmten Verhaltensblase, würde ich einmal sagen.

[00:23:05.100] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Das kann von ihren eigenen Eltern herkommen oder sogar noch über zwei Familien Generationen hinweg.

[00:23:11.430] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Arbeitest Du auch mit dem?

[00:23:18.990] - Dr.med. Ursula Davatz

Unbedingt! Ich nehme immer ein Drei-Generationen-Familienschema auf, ein Genogramm, Familiendiagramm.

[00:23:26.070] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich frage immer meine Standardfragen: was waren die Wertvorstellungen des Vaters, der Mutter. Was waren die Erziehungsmethoden? Wie haben die Eltern ihre Wertvorstellungen durchgesetzt?

[00:23:43.080] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Die Wertvorstellungen sind natürlich ganz wichtig als Leitlinien.

[00:23:51.060] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann kann man schauen ob die Elterngeneration das weiter machen will oder wollen die es ganz anders machen?

[00:23:57.120] - Dr.med. Ursula Davatz

Man hat immer die Situation: entweder macht man es gleich wie die eigenen Eltern oder man wählt konträr das Gegenteil.

[00:24:09.840] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Das Gegenteil ist beinahe dasselbe wie das, was die Eltern gemacht haben, bloß schwarz weiß.

[00:24:15.450] - Dr.med. Ursula Davatz

Genau, die andere Seite der Medaille.

[00:24:18.750] - Dr.med. Ursula Davatz

Das ist sehr aufschlussreich.

[00:24:21.810] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich gehe auch in die vierte Generation hoch, wenn die Leute das wissen und das ist hochinteressant.

[00:24:28.800] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Ich möchte jetzt zu dieser ganzen Familiendynamik sagen, ich fühle mich quasi zurückversetzt in die 1970er, 1980er Jahre, wo das wirklich ein sehr aktuelles Thema war.

[00:24:45.460] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Heute nicht unbedingt in dem Maß.

[00:24:50.890] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Meine Frage ist die folgende: die ganze Familiendynamik, in der heutigen Psychiatrielandschaft ist das doch ein bisschen eine Randstellung.

[00:25:11.200] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Seit den späten 1980er Jahren ist die Neurobiologie immer dominanter geworden, die neurobiologische Gehirndynamik.

[00:25:29.410] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Inzwischen hat es zwei, drei Generationen gegeben, die zum Teil überhaupt nichts mehr Wissen von der Familie.

[00:25:43.570] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Sie wissen nichts mehr von Psychodynamik, nichts mehr von Soziodynamik.

[00:25:47.650] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Die Ursachen werden einzig in den Genen und in der aktuellen Hirnfunktion gesucht.

[00:25:58.630] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Ich bin nicht dieser Meinung.

[00:26:02.920] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Ich hätte gerne deine Meinung zu dieser Entwicklung.

[00:26:09.370] - Dr.med. Ursula Davatz

Einerseits ist das eine interessante Entwicklung, aber sie ist sehr einseitig.

[00:26:14.410] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich interessiere mich auch für Genetik und das ADHS/ADS.

[00:26:21.520] - Dr.med. Ursula Davatz

ADHS/ADS ist ein genetisch vererbter Neurotyp, die sogenannte Neurodiversität.

[00:26:28.810] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich kombiniere das genetisch vererbte Material des Gehirns, das Verhalten vom ADHS/ADS Menschen und die Erziehung.

[00:26:40.300] - Dr.med. Ursula Davatz

Da kann es gute Passungen geben zwischen dem Temperament des Kindes, zwischen den Eigenschaften des Kindes, sodass das Kind sich gut entwickeln kann, auch wenn es in der Schule vielleicht Probleme hat.

[00:26:57.070] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn die Erziehungsmethode überhaupt nicht passt, also eine schlechte Passung zum Kind, dann haben wir Probleme.

[00:27:06.370] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann kommen ganz viele psychiatrische Krankheitsbilder heraus und auch somatische Krankheitsbilder.

[00:27:15.520] - Dr.med. Ursula Davatz

Das beobachte ich jetzt immer.

[00:27:17.980] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn ich drei Generationen Familienstammbäume habe, kann ich schauen, dort hat bipolare Störung gegeben, da Schizophrenie, da Depression, da eine körperliche Krankheit, Invalidenrente usw.

[00:27:31.630] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich habe immer das ganze Familienschema vor mir.

[00:27:34.420] - Dr.med. Ursula Davatz

Das ist hochinteressant.

[00:27:37.330] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Bei der schizophrenen Psychose und anderen Störungen versuchst du ein Integrationsmodell, wo einerseits gewisse genetische Faktoren da sind, die eine Art von Umgebung liefern, andererseits ist ein Umfeld da.

[00:28:02.740] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Ich finde deinen Ausdruck der Passung sehr schön.

[00:28:07.090] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Es ist nicht so, dass ein ganz bestimmter Typ einfach der Schlechte ist, schuldig ist.

[00:28:24.850] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Es gibt Leute, die sehr sorgfältig, ordentlich sind. Die passen nicht zu jemanden, der das nicht ist aber sie passen vielleicht grossartig zu einem anderen Kind, das ebenfalls eine ähnliche Tendenz hat.

[00:28:50.290] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Das entlastet und relativiert die ganze Schuldzuweisungsfrage ungemein.

[00:28:57.580] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Du versuchst eine Integration des genetischen Terrains mit der Umgebungswirkung, die Familienwirkung, bestimmt auch die Schule.

[00:29:22.150] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Überhaupt die Gesellschaft, die Umgebung, die Spielgenossen, die Altersgenossen usw.

[00:29:32.200] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Das führt uns jetzt auf die ADHS/ADS Frage.

[00:29:52.420] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Du beschäftigst Dich schon sehr lange Zeit mit ADHS/ADS.

[00:30:02.740] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Wie kam es zu diesem Link?

[00:30:12.820] - Dr.med. Ursula Davatz

Als ich in Samedan auf der Inneren Medizin war, kam ein Kinderarzt aus St. Gallen. Er hat von frühkindlichem POS gesprochen.

[00:30:26.800] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Psycho Organisches Syndrom.

[00:30:29.200] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich habe gedacht: was der erzählt, das ist doch sehr nahe bei der Schizophrenie.

[00:30:36.010] - Dr.med. Ursula Davatz

Was ich herausgepickt habe, war die hohe Sensitivität.

[00:30:41.590] - Dr.med. Ursula Davatz

Der Kinderarzt hat gesagt: diese POS Kinder sind sehr sensibel.

[00:30:45.460] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich habe gesagt: Ja, die Schizophrenen auch.

[00:30:47.920] - Dr.med. Ursula Davatz

Das habe ich dann so im Kopf behalten.

[00:30:53.110] - Dr.med. Ursula Davatz

Als ich in den USA war, hatte ich POS Patienten, die im Gefängnis gelandet sind.

[00:30:53.800] - Dr.med. Ursula Davatz

Als ich 1980 zurückgekommen bin, nach fünf Jahren USA, hatte ich einen Patienten. Der hatte die Diagnose eines frühkindlichen POS.

[00:31:16.600] - Dr.med. Ursula Davatz

Der war aber schizophren.

[00:31:19.060] - Dr.med. Ursula Davatz

Ah, da ist doch wirklich ein Zusammenhang.

[00:31:23.260] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann habe ich begonnen, das weiterzuverfolgen.

[00:31:27.160] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Ich denke, dass der Ausdruck POS, Psycho-Organisches Syndrom, den Leuten von heute wahrscheinlich kaum mehr etwas sagt.

[00:32:03.730] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Warum ist das POS praktisch identisch dem ADHS/ADS?

[00:32:12.820] - Dr.med. Ursula Davatz

Das Gehirn ist etwas anderes. Die verhalten sich dann psychologisch anders.

[00:32:26.170] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Verhaltensweise wird bestimmt durch die andere Funktionsweise des Gehirns.

[00:32:33.580] - Dr.med. Ursula Davatz

Man hat damals viele Namen gehabt, MBD einer war, Minimal Brain Dysfunction. Das ist kein schlechter Ausdruck.

[00:32:48.040] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann hat man auf einmal alles reduziert auf Aufmerksamkeitsstörung, Aufmerksamkeitsdefizit, Hyperkinetisches Syndrom.

[00:33:01.450] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich sage das A, die Aufmerksamkeitsstörung, das ist eine breite Aufmerksamkeit, das ist eine Störung im Schulsystem, wenn man immer auf den Lehrer fokussiert sein muss.

[00:33:17.440] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn man in die Natur geht, dann ist das keine Störung. Dann ist es ein Plus.

[00:33:21.130] - Dr.med. Ursula Davatz

In den USA hat man Studenten mit ADHS/ADS und Studenten ohne ADHS/ADS Büsche zur Verfügung gestellt, wo sie Früchte picken mussten.

[00:33:39.040] - Dr.med. Ursula Davatz

Die ADHS/ADSLer haben viel schneller gepflückt, die haben nur so das Oberflächliche gepflückt, dann sind sie weiter zum Nächsten, zum Nächsten. Die waren viel schneller.

[00:33:49.420] - Dr.med. Ursula Davatz

Die, die kein ADHS/ADS hatten, die haben alles schön systematisch bis zum Ende gepflückt, aber waren langsamer.

[00:33:58.450] - Dr.med. Ursula Davatz

The Guardian, 21.03.2024: ADHD may have been an evolutionary advantage, research suggests. Traits associated with the neurodevelopmental disorder could have helped early humans when foraging for food.

[00:33:58.747] - Dr.med. Ursula Davatz

Attention deficits linked with proclivity to explore while foraging. David L. Barack†, Vera U. Ludwig†, Felipe Parodi, Nuwar Ahmed, Elizabeth M. Brannon, Arjun Ramakrishnan and Michael L. Platt Published: 21 February 2024 <https://doi.org/10.1098/rspb.2022.2584>

[00:33:58.990] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Sehr interessant.

[00:34:00.550] - Dr.med. Ursula Davatz

Diese Verhaltensweise ist überlebens-technisch hilfreich.

[00:34:11.800] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Du hast das Beispiel vom Wald gebracht.

[00:34:17.710] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

In der Schule ist kein Wald. Da ist ein Lehrer, der jetzt genau diese Rechenaufgabe gelöst haben will und nicht den Vogelsang draußen auf dem Baum.

[00:34:30.130] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Da ist es dann sehr ungünstig.

[00:34:33.100] - Dr.med. Ursula Davatz

So ist es.

[00:34:34.630] - Dr.med. Ursula Davatz

Darum sage ich breite Aufmerksamkeit.

[00:34:37.840] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Wir haben jetzt festgestellt, man kennt das ADHS/ADS Syndrom schon von früher als POS, als Minimal Brain Syndrom.

[00:34:54.010] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Schon damals war effektiv diese Aufmerksamkeitsstörung nicht nur die Aufmerksamkeit.

[00:34:59.440] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Auch andere kognitive Störungen wurden da registriert.

[00:35:06.910] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

In den 1970er, 1980er und 1990er Jahren, wurde damals schon durch verschiedene Studien festgestellt, dass das ein Risikofaktor für den Ausbruch einer Psychose sein kann.

[00:35:36.510] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Es muss nicht sein.

[00:35:38.130] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Es gibt unendlich viel mehr ADHS/ADS Syndrome als es Psychosen gibt.

[00:35:45.810] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Es ist ein vulnerables Terrain.

[00:35:47.550] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Es gibt noch das Vulnerabilitäts-Stress-Konzept der Schizophrenie.

[00:36:01.890] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Das ist ein zentrales Konzept, um die Schizophrenie besser zu verstehen.

[00:36:12.390] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Könntest du jetzt noch etwas zum ADHS/ADS sagen und zur Schule übergehen?

[00:36:34.770] - Dr.med. Ursula Davatz

ADHS, das H steht für Hyperkinese/Hyperaktivität.

[00:36:43.080] - Dr.med. Ursula Davatz

Die hyperaktiven Kinder, die fallen auf.

[00:36:46.710] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Der Zappelphilipp.

[00:36:47.610] - Dr.med. Ursula Davatz

Den Zappelphilipp hat der Frankfurter Nervenarzt Heinrich Hoffmann (1809–1894) beschrieben.

[00:36:47.610] - Dr.med. Ursula Davatz

Die ADS Kinder, die sind nicht motorisch hyperaktiv, sondern im Kopf hyperaktiv.

[00:37:04.680] - Dr.med. Ursula Davatz

Die ADHSler, die gehen alle nach außen, vielleicht aggressiv, hyperaktiv.

[00:37:10.320] - Dr.med. Ursula Davatz

Die ADSler denken, hirnieren, überlegen. Das ist schon bald mal bei der Psychose.

[00:37:21.510] - Dr.med. Ursula Davatz

Da wird auch viel gedacht.

[00:37:23.640] - Dr.med. Ursula Davatz

Der Autismus, nach innen gewendet.

[00:37:28.020] - Dr.med. Ursula Davatz

Es passiert, dass die Eltern nicht wissen, was ist.

[00:37:35.700] - Dr.med. Ursula Davatz

Wir sind sehr auf die Sprache ausgerichtet.

[00:37:38.880] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn ein Kind nicht sagen kann, was ihm fehlt, dann fehlt ihm nichts.

[00:37:44.520] - Dr.med. Ursula Davatz

Auch ein Erwachsener, der sagt ja nichts, dann hat er nichts.

[00:37:48.690] - Dr.med. Ursula Davatz

Das stimmt nicht.

[00:37:50.040] - Dr.med. Ursula Davatz

Es läuft so viel da innen ab, was eine riesige Auswirkung hat auf das ganze Leben dieses Menschen.

[00:37:58.320] - Dr.med. Ursula Davatz

Die ADS Kinder gehen verloren in der Schule, die bemerkt man gar nicht.

[00:37:58.650] - Dr.med. Ursula Davatz

Den ADS Kindern tut man häufig unrecht.

[00:38:11.790] - Dr.med. Ursula Davatz

Mit ADHS/ADS umgehen zu lernen ist nicht so einfach.

[00:38:24.720] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Etwas, was du in deinen Büchern und Vorträgen auch immer wieder sagst: ein solches Syndrom/Störung ist relativ häufig, muss aber nicht in einer Psychose enden.

[00:39:06.510] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Es kann dazu kommen in einem bestimmten Prozess.

[00:39:09.270] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Vielen andere psychischen Störungen sind auch noch möglich.

[00:39:23.610] - Dr.med. Ursula Davatz

Zuerst habe ich nur ADHS/ADS und Schizophrenie beobachtet.

[00:39:28.740] - Dr.med. Ursula Davatz

Jetzt beobachte ich alles.

[00:39:30.330] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn ein Mädchen ein ADHS/ADS hat und es wird zu streng erzogen, passt sich an, kommt in die Pubertät, dann tritt die Borderline Persönlichkeitsstörung auf.

[00:39:44.970] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Oh!

[00:39:45.300] - Dr.med. Ursula Davatz

Die schillernde Borderlinepersönlichkeit mit starkem Temperament, viel Wechsel.

[00:39:54.210] - Dr.med. Ursula Davatz

Bei Männer und Frauen kann es die bipolare Störung geben.

[00:39:59.370] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Manie ist ein Sprengen der Fesseln, der Fesseln, der strengen Erziehung.

[00:40:08.850] - Dr.med. Ursula Davatz

Das erkenne ich in den Familien wieder.

[00:40:10.290] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn man genauer schaut, die Manie, die ist ja eigentlich ein übertriebenes ADHS/ADS. Schnelle Gedanken, schnell reden, wenig schlafen, viel Action usw.

[00:40:24.510] - Dr.med. Ursula Davatz

Delinquenz tritt eher bei den Jungen auf.

[00:40:33.260] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn die jungen Männer nicht richtig geführt werden, wenn die nicht genügend Platz haben, um sich zu entwickeln, dann springen sie auf einmal aus dem System raus und entwickeln dann ihre eigene Moral und ihren eigenen Moralkodex.

[00:40:50.390] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann wird grenzüberschreitendes Verhalten wird zur Routine.

[00:40:56.990] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Eine Zwischenfrage.

[00:40:58.700] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Dieses grenzüberschreitende Verhalten, kann das auch Aggressivität sein?

[00:41:04.100] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Kann das auch Abdriften in irgendeinen Extremismus sein?

[00:41:07.910] - Dr.med. Ursula Davatz

Ja, absolut!

[00:41:08.480] - Dr.med. Ursula Davatz

Man sagt allgemein ADHS/ADS Menschen sind kreativer.

[00:41:13.010] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie sind kreativer, weil sie Grenzen überschreiten können.

[00:41:13.400] - Dr.med. Ursula Davatz

Das kann dann alle möglichen Arten von Grenzüberschreitungen geben.

[00:41:23.540] - Dr.med. Ursula Davatz

In den Gefängnissen hat es 40% ADHS/ADSLer.

[00:41:29.660] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Du beschreibst das ADHS/ADS als ein gemeinsames Vulnerabilität Terrain, das zu allen möglichen psychischen Störungen führen kann. Vielleicht auch zu gar keinen.

[00:41:56.330] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Ist diese Meinung jetzt eine Schulmeinung in der Psychiatrie?

[00:41:56.420] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Ist das ein Minderheitsvotum?

[00:42:13.070] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Ist das überhaupt empirisch belegt oder ist das einfach so eine intuitive Idee?

[00:42:21.020] - Dr.med. Ursula Davatz

Es ist nicht nur intuitiv, sondern auch beobachtend.

[00:42:25.070] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich beobachte alle meine Familien.

[00:42:27.260] - Dr.med. Ursula Davatz

Es ist weit entfernt von einer Schulmeinung.

[00:42:31.010] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Schulmeinung redet von Komorbidität.

[00:42:34.490] - Dr.med. Ursula Davatz

Hier das ADHS/ADS und dort die andere Krankheit.

[00:42:34.820] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich spreche von Folgekrankheiten.

[00:42:41.810] - Dr.med. Ursula Davatz

Wir haben das ADHS/ADS.

[00:42:42.230] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn man mit dem ADHS/ADS ungeschickt, nicht adäquat umgeht, dann kommt die, oder die, oder die Störung raus.

[00:42:52.370] - Dr.med. Ursula Davatz

Suchtkrankheiten entstehen auch aus dem ADHS/ADS.

[00:42:53.810] - Dr.med. Ursula Davatz

Die machen dann Selbstmedikation, behandeln sich mit Suchtmitteln.

[00:43:02.870] - Dr.med. Ursula Davatz

Es ist keine Schulmeinung, noch nicht.

[00:43:08.450] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

In meiner Wahrnehmung, die nicht mehr maßgeblich ist, ich bin nicht mehr genügend auf der Höhe des aktuellen Forschungsstands, nur noch punktuell.

[00:43:19.280] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

In meiner Wahrnehmung ist es nicht ganz so marginal.

[00:43:26.360] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Es ist sicher nicht Mainstream, nicht zentral.

[00:43:30.380] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Ich sehe zum Beispiel in Lausanne und auch an verschiedenen anderen Orten, wo ich noch so gewisse Kontakte habe, ist dieser Gedanke einer Wechselwirkung zwischen Vulnerabilität und Umgebung, eines gemeinsamen Vulnerabilitäts Terrains vorhanden.

[00:44:02.090] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Vielleicht nicht im absoluten Mainstream.

[00:44:08.810] - Dr.med. Ursula Davatz

Das freut mich sehr.

[00:44:10.850] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich kann sogar ein Beispiel geben.

[00:44:12.200] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich war an der letzten Schweizer Psychiatrie Tagung, wo wir uns auch getroffen haben.

[00:44:17.990] - Dr.med. Ursula Davatz

Da hat ein junger Arzt, Psychiater aus Lausanne/Genf etwas über das Gehirn präsentiert.

[00:44:25.610] - Dr.med. Ursula Davatz

Dr.med. Stéphane Kolly hat am Beispiel der Bipolaren Störung (BPD) gesagt, dass der Hippocampus, das limbische System, das emotionale Hirn, ist mehr vernetzt mit dem Großhirn als beim Durchschnittsmensch.

[00:44:49.970] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich dachte mir: ja klar, das ist wieder das ADHS/ADS, das über die Grenzen hinausgeht.

[00:44:56.720] - Dr.med. Ursula Davatz

Das Hirn reift später, macht schneller zu und hat da viel mehr Impulse.

[00:45:03.530] - Dr.med. Ursula Davatz

Dr.med. Stéphane Kolly hat das neurologisch gezeigt: Change in Emotional and Theory of Mind Processing in Borderline Personality Disorder. A Pilot Study.

[00:45:11.360] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Meine Hoffnung, meine Beobachtung ist, dass sich ein integratives Verständnis doch immer mehr durchsetzen wird, weil es natürlich so ist.

[00:45:24.140] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Der Mensch ist nicht nur Gehirn, sondern auch Familie und Umgebung.

[00:45:32.210] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Man ist nicht nur Familie und Umgebung, sondern auch Gehirn.

[00:45:32.770] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Man hat auch noch einen bestimmten Charakter.

[00:45:33.010] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Das alles spielt zusammen.

[00:45:33.140] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Zum Abschluss: ADHS/ADS und Schule.

[00:45:50.740] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Die Schule hat den Auftrag unsere nächste Generation zu sozialisieren.

[00:45:57.310] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Schüler müssen die Kompetenzen lernen wie Schreiben, Rechnen usw, damit sie dann später im Erwachsenenleben erfolgreich sind.

[00:46:10.240] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Schule hat heutzutage Konkurrenz.

[00:46:12.640] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Schule hat Konkurrenz übers Internet, das Gamen usw.

[00:46:15.640] - Dr.med. Ursula Davatz

Die ganze IT Branche ist der Schule davon gelaufen.

[00:46:19.030] - Dr.med. Ursula Davatz

Es wird in der Schule langweilig, wenn der Lehrer nicht faszinieren kann.

[00:46:27.940] - Dr.med. Ursula Davatz

Speziell ADHS/ADS Kinder, die müssen immer fasziniert sein, die müssen stimuliert sein.

[00:46:32.500] - Dr.med. Ursula Davatz

Darum gibt man ja Stimulanzen, damit sie besser aufpassen.

[00:46:36.160] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn der Lehrer zu langweilig ist, dann gehen die Schüler alle an ihr Handy, spielen Spiele.

[00:46:41.980] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Kinder werden über das Handy von der IT Branche abgezogen.

[00:46:47.650] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich vergleiche das immer mit dem Rattenfänger von Hameln.

[00:46:52.090] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Stadt hatte Mühe mit der Jugend, die schwierig war.

[00:47:00.130] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann kam der Rattenfänger von Hameln und hat gesagt: ich helfe euch.

[00:47:04.510] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Gespielt auf der Flöte.

[00:47:05.800] - Dr.med. Ursula Davatz

Es gab noch eine Plage von den Ratten.

[00:47:06.040] - Dr.med. Ursula Davatz

Der Rattenfänger hat mit der Flöte verführerisch gespielt.

[00:47:13.780] - Dr.med. Ursula Davatz

Alle Ratten sind hinterher gelaufen, die Kinder auch und sie sind im Berg verschwunden.

[00:47:17.800] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich will nicht, dass unsere Kinder heutzutage im Berg der IT verschwinden.

[00:47:24.310] - Dr.med. Ursula Davatz

Das ist alles auf Geld ausgerichtet.

[00:47:33.070] - Dr.med. Ursula Davatz

Die AI, die Artificial Intelligence, das sind interessante Erfindungen, aber wir dürfen das Menschsein nicht verlieren.

[00:47:45.640] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Schulen müssen sich persönlicher einsetzen, dass sie die Kinder nicht verpassen, dass sie die abholen. Es ist ein hoher Anspruch.

[00:47:57.790] - Dr.med. Ursula Davatz

Es ist schwieriger, heutzutage Lehrer zu sein.

[00:48:00.430] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Was sollen die Lehrer tun mit solchen etwas "schwierigen" ADHS/ADS Kindern?

[00:48:04.840] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Lehrer müssen die ADHS/ADS Kinder besser erfassen.

[00:48:06.760] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Lehrer müssen die ADHS/ADS einsetzen im sozialen Kontext und nicht vor die Türe schicken.

[00:48:15.670] - Dr.med. Ursula Davatz

Ein biologisches Gesetz.

[00:48:17.170] - Dr.med. Ursula Davatz

Eine heterogene Gruppe, heterogen, verschiedene Gene, überlebt besser als eine homogene Gruppe.

[00:48:25.900] - Dr.med. Ursula Davatz

Unser Schulsystem, unsere ganze Gesellschaft, die Politik ist zu sehr auf Homogenität ausgerichtet.

[00:48:33.130] - Dr.med. Ursula Davatz

Alle gleich, dann kommt ein Windstoß und dann verbläst es alle.

[00:48:37.990] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Einer ist anders und dann wird er ausgegrenzt.

[00:48:40.600] - Dr.med. Ursula Davatz

Genau.

[00:48:41.170] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Wenn ich dich recht verstanden habe, sollten die Lehrer lernen, etwas abweichende Kinder darunter ADHS/ADS Kinder als Ressource zu brauchen.

[00:48:59.800] - Dr.med. Ursula Davatz

Genau.

[00:49:00.940] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Als Ressource der Diversität.

[00:49:02.980] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Die ADHS/ADS Kinder haben ihre Aufmerksamkeit wie im Wald, vielleicht anderswo, wo auch etwas interessantes ist.

[00:49:10.420] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Das ADHS/ADS hat zum Teil einen schlechten Namen, weil immer wieder gesagt wird: da steckt die Pharmaindustrie dahinter.

[00:49:47.680] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Das ist das Ritalin. Die haben ungeheuerliche Gewinne gemacht weltweit, seit ADHS/ADS bekannt wurde, propagiert wurde.

[00:50:10.600] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Du hast gesagt: weil die ADHS/ADS Kinder hyperaktiv sind, brauchen sie Stimulanzien.

[00:50:23.680] - Dr.med. Ursula Davatz

Das Gehirn fokussiert besser, wenn es stimuliert ist.

[00:50:31.960] - Dr.med. Ursula Davatz

Je mehr das Gehirn stimuliert wird, fokussiert es immer besser.

[00:50:37.010] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn es zu viel ist, dann fällt es wieder raus.

[00:50:40.490] - Dr.med. Ursula Davatz

ADHS/ADS Kinder können sich über Sport stimulieren, dass dann Dopamin ausgeschüttet wird.

[00:50:48.800] - Dr.med. Ursula Davatz

Oder man kann es über die Medikamente machen.

[00:50:52.370] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn der Lehrer sehr interessant ist, dann sind die Kinder fokussiert über die Art des Lehrers.

[00:50:59.660] - Dr.med. Ursula Davatz

Es ist nicht immer alles so interessant.

[00:51:02.360] - Dr.med. Ursula Davatz

Es hilft den ADHS/ADS Kindern, wenn sie ein Stimulanzien haben, wie Ritalin, Concerta, Elvanse usw., dann können sie viel besser aufpassen im Unterricht.

[00:51:17.210] - Dr.med. Ursula Davatz

Sie können auch ihre Aufgaben besser machen.

[00:51:20.270] - Dr.med. Ursula Davatz

Der Erwachsene kann seine Steuererklärung, die langweilig ist, besser ausführen.

[00:51:26.060] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Ein Patentrezept, jemand mit ADHS/ADS bekommt Ritalin?

[00:51:28.640] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Bist Du damit einverstanden?

[00:51:32.900] - Dr.med. Ursula Davatz

Nein bin ich nicht.

[00:51:35.300] - Dr.med. Ursula Davatz

Viele Eltern sagen, ich will nicht, dass mein Kind das nehmen muss.

[00:51:42.080] - Dr.med. Ursula Davatz

Zum Teil drängen die Lehrer darauf, und manche Eltern sagen dann: Okay, also gut, dann machen wir es.

[00:51:49.700] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn ein Kind, das sonst vielleicht schlechte Noten hat und dann Ritalin nimmt, dann besser aufpassen kann, dann kommt es um eine Note oder mehr hoch.

[00:52:00.710] - Dr.med. Ursula Davatz

Die akademische Ausbildung ist noch nicht alles.

[00:52:04.670] - Dr.med. Ursula Davatz

Die ADHS/ADSLer, welche sich kritisch beobachten, die sagen mit Ritalin oder einem anderen Stimulanzium bin ich weniger kreativ.

[00:52:15.140] - Dr.med. Ursula Davatz

Der Fokus wird eingeschränkt.

[00:52:17.510] - Dr.med. Ursula Davatz

Die breite Aufmerksamkeit wird eingeschränkt. Ich bin weniger kreativ und ich spüre mich nicht so gut.

[00:52:29.390] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Du bist zurückhaltend suchst auch nach alternativen therapeutischen Mitteln.

[00:52:39.950] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Du brauchst die medikamentöse Behandlung als Hilfsmittel, je nach Situation?

[00:52:48.110] - Dr.med. Ursula Davatz

Ja, das mache ich.

[00:52:53.480] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich will noch eine kleine Geschichte erzählen, zum Abschluss.

[00:52:57.890] - Dr.med. Ursula Davatz

Wir sprechen von Stressreflexen.

[00:53:00.680] - Dr.med. Ursula Davatz

Auf Englisch ist das: Fight, Flight, Freeze or Tease.

[00:53:01.190] - Dr.med. Ursula Davatz

Kampf, Flucht, Todstellreflex und Necken.

[00:53:01.460] - Dr.med. Ursula Davatz

Die Katatonie ist der Todstellreflex.

[00:53:15.260] - Dr.med. Ursula Davatz

Von einer Hundebesitzerin habe ich das Teasen gelernt, zu Deutsch: necken.

[00:53:15.590] - Dr.med. Ursula Davatz

Teasing, Necken ist Provokationsverhalten, Kontaktverhalten.

[00:53:35.780] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Der Hund, der mit dir spielen will.

[00:53:37.220] - Dr.med. Ursula Davatz

Teasing, Necken, das Spielverhalten kommt bei allen Jungtieren und auch Primaten vor.

[00:53:49.910] - Dr.med. Ursula Davatz

Unser Sohn, Zeno R.R. Davatz, der sammelt lauter solche Filme und schickt sie dann auf den Familienchat.

[00:53:56.750] - Dr.med. Ursula Davatz

Da kann man sehen wie ein Affe einen Leoparden necken tut, oder wie ein Hund ein Stachelschwein necken tut.

[00:54:07.700] - Dr.med. Ursula Davatz

Das Necken geht auch über die Artengrenze hinaus.

[00:54:07.700] - Dr.med. Ursula Davatz

ADHS/ADS Kinder interagieren sehr oft mit Neckspielen. Sie necken gerne ihr Umfeld.

[00:54:18.620] - Dr.med. Ursula Davatz

Erwachsene auch noch.

[00:54:19.910] - Dr.med. Ursula Davatz

Viele der ADHS/ADS Personen gehen in die Komik, Clownerie, Schauspielerei usw.

[00:54:26.630] - Dr.med. Ursula Davatz

Die behalten dieses Spielverhalten viel länger.

[00:54:30.530] - Dr.med. Ursula Davatz

Wenn die Kinder in der Schule die Lehrer und anderen Schüler necken, dann sind die Lehrer meistens ..., wie soll ich sagen, ...

[00:54:40.340] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Nicht so zufrieden.

[00:54:41.420] - Dr.med. Ursula Davatz

Nein, die haben nicht so Freude.

[00:54:44.120] - Dr.med. Ursula Davatz

Die finden das ist respektlos.

[00:54:46.610] - Dr.med. Ursula Davatz

Teasing, Necken ist Lernverhalten.

[00:54:49.310] - Dr.med. Ursula Davatz

Wir sollten in der Schule all dieses Neben-Durch-Verhalten als Lernverhalten anschauen.

[00:54:56.060] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich sage dann immer: Der ADHS/ADSlter hat Kontakt gesucht auf eine ungeschickte Weise.

[00:55:01.280] - Dr.med. Ursula Davatz

Es gibt sogar viele ADHS/ADSlter, die sehen, was die anderen machen, die sind an sich scheu, ungeschickt, zurückhaltend.

[00:55:10.280] - Dr.med. Ursula Davatz

Dann versuchen sie mal etwas und dann kommt es etwas ungeschickt heraus und dann werden sie bestraft.

[00:55:15.860] - Dr.med. Ursula Davatz

Das Necken, das Teasing müsste man viel mehr im Schulunterricht erlauben, einbauen.

[00:55:22.070] - Dr.med. Ursula Davatz

Klar, man kann nicht die ganze Zeit rumblödeln.

[00:55:24.920] - Dr.med. Ursula Davatz

Viele der ADHS/ADS Kindern sagen: in der ersten Klasse war ich witzig, ich habe den Clown gespielt. Dann wurde ich bestraft, habe geschwiegen und fertig.

[00:55:39.200] - Dr.med. Ursula Davatz

Nicht so gut.

[00:55:40.190] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Ursula, ich danke dir sehr. Ich fand das sehr, sehr interessant.

[00:55:47.690] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Ich habe, wie immer, wenn ich mit dir zusammen bin, wieder einiges dazugelernt.

[00:55:53.150] - Dr.med. Ursula Davatz

Das freut mich.

[00:55:53.570] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Ich hoffe die Zuhörer und Zuschauer haben auch etwas gelernt.

[00:56:01.370] - Dr.med. Ursula Davatz

Ich danke dir, Luc Ciompi, dass du mir so interessante Fragen gestellt hast. Wir haben uns gut unterhalten.

[00:56:08.090] - Prof. Dr.med. Luc Ciompi

Ja.